

Frühere Bezeichnung:

Anwendung: helmitin® 14026 ist ein Zweikomponenten-Kontaktklebstoff für das Kleben und die Reparatur von Transportbändern sowie zum Auskleiden von Stahlbehältern und zum Belegen von Stahlwalzen mit Gummimaterialien.

Eigenschaften: Klebungen mit helmitin® 14026 sind temperatur-, weichmacher- und feuchtigkeitsbeständig. Diese Werte sind von der Zusammensetzung der Gummimischung und der Beanspruchung abhängig.

Technische Daten:

Basis:	Polychloropren
Farbe:	schwarz
Viskosität (Brookfield):	ca. 2 500 - 3 500 mPas*
Dichte:	ca. 0,85 g/cm ³
Verdünner/Reiniger:	helmitin® 676/2
Härterzusatz:	5% swift®hardener 9503 (leicht entzündlich)
Topfzeit:	ca. 3 Stunden
Auftragsweise:	Pinself, Spachtel
Verbrauch:	ca. 300 g/m ²
Ablüfzeit:	10 - 15 Minuten
Kontaktklebzeit:	ca. 30 Minuten
Abbindezeit:	ca. 24 Stunden
Zulässige Lagerzeit:	ca. 12 Monate
Lager- und Transportbedingungen:	gut verschlossen bei einer Temperatur nicht < +10°C
Kälteempfindlich:	ja
Feuergefährlich:	ja, leicht entzündlich
Kennzeichnung nach GefStoffV.:	F, Xi, N (siehe EG-Sicherheitsdatenblatt)

* Der angegebene Wert für die Viskosität gilt für eine Temperatur von 20°C und den Zeitpunkt der Produktion. Während der Lagerzeit können geringfügige Änderungen auftreten.

Vorbedingungen: Die zu klebenden Materialien müssen trocken, fett- und staubfrei sein. Sie sind ggf. mit helmitin® 691 zu reinigen. Gummimaterialien sind anzurauhen. Gerauhte Gummimaterialien sind sofort mit einem Klebstoffauftrag zu versehen, da nach längerer Lagerzeit die Rauhwirkung zurückgeht und damit die Klebeeigenschaften verschlechtert werden.

Zur Erzielung einer besseren Metallhaftung ist ein Voranstrich mit swift®prime 2903 zu empfehlen.

Verarbeitung: Vor der Verarbeitung ist helmitin® 14026 mit dem swift®hardener 9503 sorgfältig zu mischen.

Die beste Adhäsion zu verschiedenen Gummimaterialien wird innerhalb von 15 -30 Minuten nach Zugabe des Vernetzers erzielt. Nach längerer Lagerung des Gemisches ist ein gewisser Rückgang der Adhäsion festzustellen.

Das Klebstoff/Vernetzergemisch wird mittels Pinsel oder Spachtel auf die zur Klebung vorbereiteten Materialien aufgetragen. Bei Gummi/Gummiklebungen empfiehlt sich ein zweimaliger Klebstoffauftrag nach einer Ablüfzeit von mindest 10 Minuten.

Bei Gewebeklebung ist der Klebstoff 3 x aufzutragen, um eine vollflächige Klebung zu erzielen. Auch hier beträgt die Mindesttrockenzeit vor dem nächsten Klebstoffauftrag 10 Min.

Die Klebung erfolgt durch Zusammenfügen der beiden Klebeflächen und kräftigem Anklopfen mittels Hammer. Besteht die Möglichkeit des Verpressens, so ist dies vorzuziehen.

Um Fehlklebung zu vermeiden, sollen Raum- und Klebstofftemperatur nicht unter 18°C liegen.

Zur besonderen Beachtung: Unsere Angaben beruhen auf Erfahrungen in Labor und Praxis. Aufgrund der unterschiedlichen Materialien, Verarbeitungsmethoden und örtlichen Gegebenheiten, auf die wir keinen Einfluß haben, kann keine Garantie - auch in patentrechtlicher Hinsicht - übernommen werden. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche. Im übrigen verweisen wir auf unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Vorliegen dieser Technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit !

Mai 2010s